3. Juli 2015

**ThyssenKrupp Steel Europe erhält TÜV-Zertifizierung für erfolgreiches Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement**

Einen wichtigen Meilenstein bei der Optimierung und Begutachtung des eigenen Arbeitsschutzmanagementsystems hat ThyssenKrupp Steel Europe jetzt erreicht. Drei Jahre lang sind die Prozesse, die helfen sollen, Arbeitsunfälle, Verletzungen und Erkrankungen zu vermeiden, von unabhängigen Fachleuten intensiv überprüft worden. Am Ende stand nun die erfolgreiche Zertifizierung durch den TÜV Nord nach OHSAS 18001 für das Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement von ThyssenKrupp Steel Europe. OHSAS 18001 ([Occupational Health and Safety Assessment Series](https://de.wikipedia.org/wiki/Occupational_Health_and_Safety_Assessment_Series" \o "Occupational Health and Safety Assessment Series)) ist mit einer Verbreitung in mehr als 80 Ländern der Welt einer der bedeutendsten Standards für Arbeitsschutzmanagementsysteme.

Im Rahmen der Zertifizierung hat der TÜV Nord ThyssenKrupp Steel Europe auf „Herz und Nieren“ geprüft. „Mit der Zertifizierung belegen wir gegenüber unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitern, dass in unserem Unternehmen Gesundheit und Arbeitssicherheit höchste Priorität haben“, so Thomas Schlenz. „Wir zeigen, dass wir bei unserer täglichen Arbeit und allen Prozessen unsere Mitarbeiter und die Mitarbeiter unserer Partnerfirmen immer im Blick haben“, betont der Personal-Vorstand von ThyssenKrupp Steel Europe. Durch vorbeugende Maßnahmen im Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement werden die Mitarbeiter in die Lage versetzt, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, bevor ein Ereignis oder ein Sachschaden eintreten.

„Wir erfüllen jetzt transparent und nachvollziehbar alle Anforderungen an ein systematisches und wirksames Arbeitsschutzmanagement“, betont Dr. Jens Sebald, Projektleiter und Beauftragter für das Arbeitsschutzmanagementsystem bei ThyssenKrupp Steel Europe. Mit diesem Zertifikat verpflichtet sich ThyssenKrupp Steel Europe zu einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Arbeits- und Gesundheitsschutz mit regelmäßigen Überprüfungen und Bewertungen der geforderten Standards.

**Ansprechpartner:**

Erik Walner

ThyssenKrupp Steel Europe, Kommunikation

Telefon: +49 203 52 45130

E-Mail: [erik.walner@thyssenkrupp.com](mailto:erik.walner@thyssenkrupp.com)

[www.thyssenkrupp-steel-europe.com](http://www.thyssenkrupp-steel-europe.com)